

## Inhalt

Einleitung . . . . .	9
I. Produktionsmerkmale und mediengeschichtliche Voraussetzungen: Buchreihen phantastischer Erzählprosa . . . . .	17
1. Lektüre des phantastischen für die Massen . . .	19
1.1. Technische Beschaffenheit und Vertriebsmerkmale	20
1.2. Die Preise . . . . .	23
1.2.1. Eine Konkurrenz zum Leihwesen . . . . .	24
2. Wiederbelebung des Phantastischen im ersten Viertel des 20. Jahrhunderts . . . . .	25
2.1. Erneuerer des Phantastischen 1: Herausgeber der phantastischen Buchreihen . . . . .	30
2.2. Erneuerer des Phantastischen 2: Verleger der phantastischen Buchreihen . . . . .	37
2.3. Erfolgssziffer der erneuerten Phantastik . . . .	41
II. Rezeption des Phantastischen: Aufnahme und Verbreitung . . . . .	45
1. Das Lesepublikum des Phantastischen . . . . .	47
1.1. Arbeiterschichten . . . . .	48
1.1.1. Dienstboten . . . . .	50
1.1.2. Industriearbeiter und die Literaturpolitik ihrer Öffentlichkeitsorgane . . . . .	51
1.2. Bürgerliche Kreise . . . . .	54
1.2.1. Entstehung der phantastischen Erzählprosa im Zeitalter der Aufklärung und ihre Verachtung im ausgehenden 19. Jahrhundert . . . . .	54
1.2.2. Bestände phantastischer Lektüre in Wiener Leihbibliotheken um 1900 . . . . .	56
1.2.3. Das erneuerte Interesse für das Phantastische .	58
1.2.3.1. Versuch einer mediengeschichtlichen und -soziologischen Interpretation der Erneuerung .	60
1.3. Die Okkultisten . . . . .	62
1.4. Die Jungendlichen . . . . .	64
2. Literaturgeschichtliche, -theoretische und -kritische Äusserungen über das Phantastische, die Phantastik und die Phantasten . . . . .	67
2.1. Das begriffliche Selbstverständnis jener Phantastik . . . . .	69
2.1.1. Stoffliche Begriffe . . . . .	69
2.1.1.1. Die ir-rationalistischen Begriffe . . . . .	72
2.1.1.2. Die weiteren alltagentobenen Begriffe . . . .	79
2.1.2. Epochale und weitere stilistische Begriffe . .	82
2.1.2.1. "Neuromantisch". . . . .	82
2.1.2.2. "Grotesk". . . . .	84
2.2. Aufnahme der "allerneusten Tendenz". Stimmen für	

	und gegen sie . . . . .	86
2.2.1.	Ästhetische Aufwertung . . . . .	88
2.2.2.	Moralische Vorurteile . . . . .	89
2.2.3.	Politische Einwände . . . . .	94
2.3.	Die phantastische Literatur im Zeichen des Stilpluralismus der Jahrhundertwende . . . . .	97
2.3.1.	Eine Neben- und Gegenerscheinung zu den Tendenzen des Diesseits . . . . .	98
2.3.2.	Die phantastische Literatur und der Expressionismus . . . . .	100
2.3.2.1.	Die unterschiedliche mimetische Praxis . . . . .	102
2.3.2.2.	Der Fall Kurt Schwitters . . . . .	104
III.	Diktion des Phantastischen: Literarische und stilistische Merkmale . . . . .	107
1.	Strukturmerkmale der fiktionalen Kurzprosa des Phantastischen . . . . .	110
1.1.	Das "exotische Abenteuer" und seine Folgen . . . . .	111
1.1.1.	Bedeutung der Kurzprosa für die Phantastik . . . . .	111
1.1.2.	Einführung in das Sonderbar-Seltsame. Abenteuer- lich-exotische Prosa von Ewers . . . . .	113
1.1.3.	Erzählstrukturen in der oberen und mittleren Schichtung der Phantastik . . . . .	116
1.1.4.	Die Unterschiede zwischen den drei Schichtungen in Motivik und Handlung . . . . .	120
1.2.	Menschenbezogenes Weltbild und Anthropomorphi- sierung der Umgebung . . . . .	124
2.	Zur Problematik des Lyrischen und des Allegorischen . . . . .	129
2.1.	Der strenge Erzählrahmen . . . . .	131
2.2.	Beschreibung einer Atmosphäre des Phantastischen	134
2.3.	Typisierung und die allegorischen und meta- phorischen Kunstgriffe im "Orchideengarten" . . . . .	136
IV.	Bibliographische Studien und Materialien . . . . .	143
A.	Medien des Phantastischen . . . . .	148
1.	Anthologien . . . . .	148
2.	Buchreihen . . . . .	156
3.	Zeitschriften . . . . .	165
4.	"Der Orchideengarten. Phantastische Blätter". Ein Schlüssel zu 2 Jahrgängen . . . . .	165
4.1.	Chronologischer Index . . . . .	165
4.2.	Im "Orchideengarten" angezeigte Zeit- schriften . . . . .	195
B.	Titel- und Sachregister zu "Medien des Phanta- stischen" . . . . .	198
C.	Lektüre des Phantastischen in Wiener Leihbiblio- theken . . . . .	229
1.	Angebot in der Leihbibliothek J. Safar . . . . .	229

2. Angebot in dem Literatur-Institut L. & A. Last	233
D. Schriften zur Schmutz- und Schundliteratur 1911-1930	251
Literaturverzeichnis	259
Quellen	259
<Zur Mediengeschichte, 259; Literaturgeschichtliche und theoretische Äusserungen, 260; Zeitschriften, 262; Wörterbücher, 263; Texte der Phantastik, 264>	
Sekundärliteratur	266

#### Liste der TABELLEN

1	Neun Kolportage-Reihen phantastischer Erzählprosa. Ein systematischer Überblick	273
2	Leseverhalten in Wien 1876 & 1900. Entlehnungen aus dem Literatur-Institut L. & A. Last und den 14 Bibliotheken des Volksbildungsvereins	274
3	Gebühren der Leihbibliotheken in Wien	275
4	Buchproduktion 1909 in Deutschland, England und Frankreich	276
5	Karl Waches Einteilung seiner zeitgenössischen österreichischen Schriftsteller nach ihrer Lebensanschauung	277
6	Auflagenhöhe von Karl Hans Strobls Werken	278
7	Neue Verlagsgründungen im deutschen Sprachraum nach dem Kriegsende	278
8	Verleger der Buchreihen gehobener Phantastik. Ihre Niederlassungen und Gründungsjahre	279
9	Erfolgstitel von H.H.Ewers verlegt bei Müller	280
10	Erfolgstitel von Gustav Meyrink	282
11	Markterfolge der Phantasten bei 3-Masken-Verlag	283
12	Erfolge der Buchreihen von G.Müller	284
13	Verbreitung der kolportierten Volksromane in Wien,	

	1905 . . . . .	285
14	Bücher im Haushalt von Arbeitern in Dresden, 1905 . . . . .	286
15	Lexikalische Bedeutung von den Begriffen "Phan- tast" und "phantastisch" . . . . .	287
16	21 Begriffe der Phantastik. Ein systematischer Überblick . . . . .	289
17	"Alltagenthobene" Begriffe und ihre Beziehung zum Alltäglichen . . . . .	289
18	Lexikalische Bedeutung von den Begriffen "ab- sonderlich", "seltsam" und "sonderbar" . . . . .	290
19	Lexikalische Bedeutung von den Begriffen "Uto- pie", "Utopien" und "utopisch" . . . . .	292
20	Lexikalische Bedeutung von den Begriffen "ab- surd", "bizzar" und "grotesk" . . . . .	293
21	Literarische Beziehungen zwischen den Phantasten . . . . .	294
22	Verleumdungskampagne gegen Gustav Meyrink. Seine Gegner und Sympathisanten . . . . .	296